

Herr Silwer (fir sich).

Jetz heisst's awer Toupet zeigt! (lüt) pardon, Madame Frindlig, pardon ... die drei Zähn sin ag'steckt, wege dem sin se-n-o alle drei mitnander üse ku. ('s Kätele kunnt mit Wasser un Cuvette, d'Madame Frindlig schwenkt sich 's Mül üs).

Joseph.

Das isch sicher ... b'schaüe Se-n-emol ... alle drei sin schwarz ... dà do links grad no nitt ... awer er wär's o worde ... un so isch Sie fir 's ganze Lewe debarrassiert vo ebbes, wo Ihre hätt känne d'grösste Schmerze verursache ... Dank Ihne, junger Mensch ... das isch e-n-Operation, wo Ihne-n-Ehr macht ... drei Zähn mitnander! ... das wär hundert Franke werth un wär nitt z'thir ... awer wil Sie üsg'macht han, ass Sie nur zeh Franke nàmme fir e Zahn, so isch's also nur drissig Franke, wo Ihne d'Fraü Nochbere z'zahle hat.

Madame Frindlig (wo grad 's Mül voll Wasser hat, speit alles im Kätele in's G'sicht).

Drissig Franke! ... par exemple! ... drissig Franke, fir mi Mül lo z'vemassakriere!

Joseph.

Me hat Ihne gar nit vermassakriert ... liewe Nochbere ... Sie hat e wenig glitte, 's isch möglic, awer Sie ka Gott danke un dem junge Artist, ass Sie Ihre Zahn ab hat ... un zeh Franke isch jo der Pris gsi, wo Sie agnu hat ... un wil drei mol zeh drissig macht, so sieht Se, ass me-n-Ihre kei Centime z'viel heischt.

Herr Silwer

Do sin se, Ihre Zähn, Madame Frindlig ... Sie sieht, ass es drei sin ... keiner mehr un keiner weniger.

Madame Frindlig (lüegt se betriebt a un hebt ihr' Backe).

's isch eithüen ... das ich züe arg thir ... un Sie hà mr famos weh g'macht (se zieht 's Portemonnaie üse,

un zahlt, thüet d'Zähn am Platz vom Geld) awer wenn Sie mr halt versichere, ass se ag'steckt gsi sin ...

Joseph.

Kätele, gib doch unsrer werthe Nochbere dr Arm un begleit se bis an ihre Thüre (Kätele un Madame Frindlig gehn üse).

Herr Silwer (b'schaüt si Geld uf dr Hand).

Isch das schön Geld ... hein!

Joseph (nimmt's em).

Jetz hà mir's mitnander ... güeter Frind ... ich bi d'Schuld, nitt wohr, ass Sie das Geld verdient han ... also g'hört mir vo Rechtswege d'Hälften dervo.

Herr Silwer (desappointiert).

Ah! ... Sie wànn theile?

Joseph.

Natirlig ... worum hat me-n-Ihre drissig Franke g'à? Wil Sie g'macht han, was ich Sie ha heisse mache! .. das isch klar, nitt wohr?

Herr Silwer.

Nitt ganz ... Sie hà mir g'rothe, ne Zahn üsz'zieh ... ich ha awer drei üszoge ... also gehn Sie zwei dervo nit a ... an dàne han Sie nit z'reclamiere.

Joseph.

Das isch alles recht ... awer wenn ich Sie nitt engagiert hätt, die Operation z'mache, so hätte Sie o kein z'viel üszoge ... 's kunnt allewil uf 's Gliche-n-üse.

Herr Sillwer.

Eh bien ... so gàn Se mir 15 Franke un dermit fertig.

Joseph.

Geduld, Geduld, junger Mensch ... Sie gehn gar g'schwind ... mr han jetz noch d'Unkoste z'regliere.